

PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen

WELTTAG DES BUCHES

»Drucken in der Sprache des Volkes«

**Das Buchdruckmuseum Hannover ist
am Donnerstag, 22. April 2010, von 14.00 bis 17.00 Uhr
zu Gast in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek**

Der **Freundeskreis Schwarze Kunst e. V.** druckt zum Welttag des Buches (23. April) Zitate von Gottfried Wilhelm Leibniz auf dem Boston-Tiegel mit Buchdruck-Schriften, die zur Leibniz-Zeit zur Anwendung kamen.

Der **Freundeskreis Schwarze Kunst e. V.** ist ein Verein aus engagierten Buchdruckern, Schriftsetzern, Buchbindern und verwandten Berufen, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, das vom Aussterben bedrohte und in Deutschland nahezu verschwundene Handwerk des Buchdrucks zu erhalten und zu pflegen. Die revolutionierende Erfindung Gutenbergs, der Druck mit Einzellettern, darf nicht in Vergessenheit geraten.

Daher betreibt der Verein das Buchdruckmuseum Hannover in einer Hinterhofwerkstatt der 50er Jahre in Hannover-Linden, Limmerstraße 43. Mittlerweile wurden Maschinen, Geräte und Material dieses Hochdruckverfahrens erworben, gesammelt und zu einer lebendigen und funktionsfähigen Buchdruckerei zusammengestellt.

Ziel des Vereins ist es, die Menschen, die in diesem Bereich arbeiteten, und möglichst viele Interessierte zusammenzuführen und sie mit der sehenswerten Technik der Buchdruck-Kunst bekannt zu machen. Über den musealen Wert seiner Sammlungen hinaus will der Verein in Zusammenarbeit mit Künstlern, Kultur- und Bildungseinrichtungen das Spannungsverhältnis von Typografie und Inhalt sowie von Mensch und Maschine ohne den Zeit- und Leistungsdruck eines Wirtschaftsbetriebes verdeutlichen. Der Verein arbeitet ausschließlich gemeinnützig.

Der Eintritt ist frei.

Kontakt:

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek • Presse- und Öffentlichkeitsarbeit • Marita Simon M. A.
Waterloostr. 8 • 30169 Hannover • marita.simon@gwlb.de • Fon 0511 1267 235 • Fax 0511 1267 207